

CHRIS BRADFORD

# BODYGUARD

DIE GEISEL

Lösungen

IN GEHEIMER MISSION

[www.schullektuere.de](http://www.schullektuere.de)



Taschenbuch, 480 Seiten  
ISBN 978-3-570-40275-7

Unterrichtsmaterial von  
Andreas Rode

FÜR DIE KLASSENSTUFEN  
6–9

## THEMATIK

Spionagethriller, Spannung, Übernehmen von Verantwortung, Ethische Grundentscheidungen

## DIDAKTIK

Leseabsicherung, Vertiefung des Textverständnisses, Perspektivwechsel, Entwickeln von Reflexionsfähigkeit

cbt

Die dargestellten Lösungen sind – mit Ausnahme konkreter Rätselaufösungen – in erster Linie als Anregung und Hilfestellung für die Lehrkraft gedacht.

## **AB 1** Qualifikationsprofil eines Bodyguards

### **Aufgabe 1)**

Der Bodyguard trägt am Schlüsselring das Foto seines achtjährigen Sohnes bei sich (S. 9). Es ist zu vermuten, dass dieser Sohn später noch eine wichtige Rolle im Roman spielen wird. Der Botschafter könnte im Laufe der Jahre weiter Karriere machen und eine einflussreiche Position erreichen.

### **Aufgabe 2)**

<b>Körperliche Fähigkeiten</b>	<b>Charakterliche Eigenschaften und geistige Fähigkeiten</b>	<b>Wissen und Kenntnisse</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Allgemeine körperliche Fitness (S. 12 ff.)</li> <li>➔ Guter Schütze (S. 15)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Unablässige Aufmerksamkeit (S. 8 ff.)</li> <li>➔ Ist in der Lage, mehrere Dinge gleichzeitig wahrzunehmen (S. 8 ff.)</li> <li>➔ Bewahrt auch in Stresssituationen und Gefahr die Nerven (S. 11 ff.)</li> <li>➔ Ist in der Lage, bei Bedarf die Rolle des Anführers zu übernehmen (S. 11 ff.)</li> <li>➔ Bereitschaft, das eigene Leben zu opfern, um die bewachte Person zu schützen (S. 15 ff.)</li> <li>➔ Durchhaltevermögen (S. 16 ff.)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Kenntnis, welche Orte sich besonders für einen Überfall eignen (S. 9)</li> <li>➔ Technische Kenntnisse über Waffen, Sprengfallen und ihre Auslösemechanismen usw. (S. 9)</li> </ul>

## **AB 2** Ein Kämpfer

### **Aufgabe 1)**

#### **Gegner**

Arena: Kampf Mann gegen Mann  
Straße: Connor allein gegen mehrere Gegner

#### **Risiko**

Arena: überschaubar, da feste Regeln und Überwachung durch Schiedsrichter, Trainer usw.  
Straße: hoch, da regelloser Kampf gegen Übermacht, in dem schwere (vielleicht gar tödliche) Verletzungen möglich sind

#### **Kampfanlass**

Arena: Wettkampf um Meisterschaft  
Straße: Hilfe für jemanden, der bedroht wird

### Aufgabe 2)

Mögliche Nennungen: kraftvoll, flink, konditionsstark, kann Schmerzen ertragen, ehrgeizig, entschlossen, fair und gerechtigkeitsliebend, verfügt über einen Beschützerinstinkt ...

## AB 5 Eine besondere Schule

### Aufgabe 1)

*Mögliche Merkmale:*

- ➔ einsam in Wales gelegen (S. 58 f., 60)
- ➔ altmodisch-verschnörkeltes Gebäude, ehemals eine noble Privatschule (S. 60)
- ➔ weitläufiger Park (S. 60)
- ➔ moderner Internetanschluss (S. 64)
- ➔ Überwachungskameras (S. 64)
- ➔ Sicherung durch Trittkontakte und Bewegungsmelder (S. 64)

### Aufgabe 3)

Erleichtert lässt sich Sira in den Sitz fallen. Das Zugabteil ist fast leer. Der Zug ruckt an und gewinnt an Tempo. Sira kramt ihr Smartphone hervor und setzt sich den Kopfhörer auf. Bei den ersten Takten der Musik schließt sie die Augen, das sanfte Schaukeln des Zuges wirkt irgendwie einschläfernd. Zufrieden lächelt Sira vor sich hin. Endlich geschafft! Sie kann es kaum glauben. Die letzte Prüfung ist vorbei! Wenn sie jetzt nach Hause kommt, kann sie endlich einmal entspannen und muss sich nicht sofort wieder zum Lernen hinsetzen. Einfach vor sich hin dösen! Oder zum Schwimmen an den Waldsee radeln! Wie lange ist das her, dass sie einfach mal einen faulen Tag am See verbracht hat? Sira kann die angenehme Kühle des Wassers fast spüren und beinahe das Plätschern der Wellen hören. Sie atmet tief ein. **Aber was sie riecht, das ist doch nicht der Tannenduft, der den Waldsee normalerweise umweht! Was ist das?** Sira schnuppert ein wenig. Der Geruch erinnert sie eher an ihren Job als Bedienung im „Big Apple“. So riecht es dort, wenn sie in den frühen Morgenstunden aufräumt. Widerwillig öffnet Sira die Augen. Tatsächlich: Im Gepäckfach über ihr liegt eine halb volle Bierflasche, vermutlich ist sie umgekippt, als der Zug angefahren ist, und nun tropft der Inhalt auf Siras Tasche herab. **Mist! Sira springt auf, reißt ihre Tasche fort und versucht, sie mit einem Papiertaschentuch notdürftig zu reinigen. Dann macht sie sich auf den Weg durch den Zug, um ein Abteil zu suchen, in dem es nicht nach Bier stinkt.**

## **AB 6** Lehrersteckbrief Jody

**Name:** Jody, Nachname unbekannt

**Aussehen:** schlank, schulterlanges braunes Haar, aufmerksame olivgrüne Augen (S. 57)

**Auftreten:** entschlossen, diskret (S. 59); anspruchsvoll, was die Leistungen ihrer Schüler betrifft (S. 62)

**Bisherige Laufbahn:** 15 Jahre bei der Londoner Metropolitan Police, dann bei der CO19 (bewaffnete Spezialeinheit Scotland Yards), anschließend bei der SO14 (Personenschutzinheit für die königliche Familie), schließlich Lehrerin beim „Buddyguard-Institut“ (S. 59)

**Unterrichtsfach und Lehrinhalte:** Praktischer Personenschutz (S. 112 ff.), Methode A-C-E (Access – Counter – Escape): „Bedrohung einschätzen. Der Gefahr begegnen. Aus der Gefahrenzone fliehen“ (S. 113)

## **AB 7** Lehrersteckbrief Colonel Black

**Name:** Black, Vorname unbekannt

**Aussehen:** silbergraues, militärisch kurz geschnittenes Haar (S. 20), gepflegte, modische Kleidung (S. 38), braun gebrannt und muskulös (S. 38), ungleichmäßige weiße Narbe am Hals (S. 38),

**Alter:** Ende vierzig (S. 20)

**Auftreten:** militärisch und befehlsgelehrt (S. 37), strenger Ausbilder (S. 73 ff.)

**Bisherige Laufbahn:** war – genau wie Connors Vater – beim SAS, einem Spezialteam für Gegenterro-  
rismus und VIP-Personenschutz (S. 41 f.)

**Unterrichtsfach und Lehrinhalte:** Grundlagen der Bodyguardausbildung, z. B. Erkennen von verdeckt  
agierenden Bodyguards und möglichen Gefahrenquellen (S. 74 f., S. 79 ff.), Aufmerksamkeitstraining  
nach dem Cooper-Farbcode (S. 76 ff.), Aufgabenteilung im Rahmen eines professionellen Personen-  
schutzeinsatzes (S. 79 ff.)

## **AB 8** Lehrersteckbrief Steve

**Name:** Steve, Nachname unbekannt

**Aussehen:** dunkelhäutig, ein Meter fünfundachtzig groß, sehr muskulös (S. 94)

**Auftreten:** kompetent, kampferfahren und selbstsicher (S. 94 ff.), manchmal spöttisch (S. 100)

**Bisherige Laufbahn:** war früher bei den Special Forces (S. 94)

**Unterrichtsfach und Lehrinhalte:** Unbewaffneter Kampf (S. 93 ff.), legt Wert auf realistische Einschätzung der Situation: „Eine gelungene Flucht ist immer besser als ein verlorener Kampf.“ (S. 95), Wahrnehmen von Fluchtmöglichkeiten auch während des Kampfes (S. 95), vermittelt neben den üblichen Kampfsporttechniken auch unauffällige nicht-tödliche Abwehrtechniken (S. 96) und PAL (Pain Assisted Learning) (S. 97)

## **AB 9** Lehrersteckbrief Bugsy

**Name:** Bugsy, Nachname unbekannt

**Aussehen:** kahler, glänzender Schädel (S. 105), kaut beständig Kaugummi (S. 106 ff.)

**Auftreten:** ein Lehrer, der die Trainingsergebnisse ausführlich mit seinen Schülern bespricht (S. 106 ff.)

**Bisherige Laufbahn:** keine Angabe

**Unterrichtsfach und Lehrinhalte:** Verfolgungs- und Beschattungstechniken (S. 106); besondere Aufmerksamkeit auf Personen, die mit Blickkontakt, Handzeichen o. Ä. miteinander kommunizieren (S. 109), sowie auf Personen, die plötzliche Richtungswechsel u. Ä. vollziehen (S. 108); Merksatz: „Einmal ist Zufall. Zweimal ist ein Vorfall. Dreimal bedeutet Überfall – oder wenigstens irgendeine feindliche Aktivität.“ (S. 109)

## **AB 10** Das Alpha-Team

**Aufgabe 1)**

- ➔ **Amir** – eher schwächling, Fachgebiet: IT – Indien
- ➔ **Charley** – ehemaliges Surftalent, nach Einsatz gelähmt – Kalifornien
- ➔ **Jason** – kräftig und sportlich – Australien
- ➔ **Ling** – zierlich, flink, ein wenig koboldhaft – China
- ➔ **Marc** – modisch gekleidet, humorvoll – Frankreich

## **AB 12** Der beste Sieg

**Aufgabe 1)**

**Phase 1 („Win-Win“)**

Stufe 1: „Verhärtung“ (P)

Stufe 2: „Debatte“ (E)

Stufe 3 „Taten statt Worte“ (A)

### **Phase 2 („Win-Lose“)**

Stufe 4: „Koalitionen“ (C)

Stufe 5: „Gesichtsverlust“ (E)

Stufe 6: „Drohstrategien“ (M)

### **Phase 3 („Lose-Lose“)**

Stufe 7: „Begrenzte Vernichtung“ (A)

Stufe 8: „Zersplitterung“ (N)

Stufe 9 „Gemeinsam in den Abgrund“ (!)

Die Lösung lautet: **PEACE MAN!**

### **Aufgabe 2)**

Mögliche Mittel der Deeskalation:

In der Anfangsphase besteht noch die Chance, dass die Konfliktparteien, so sie sich der Mechanismen einer Eskalation bewusst sind, sich aus eigener Kraft aus dem Trend zur Eskalation befreien. Gelingt das nicht, ist es in den nächsten Stufen wichtig, dass eine neutrale Person oder eine neutrale „Macht“ sich einschaltet: Anfangs kann das oft noch eine einzelne Privatperson oder eine kleine Gruppe von Privatpersonen sein, denen beide Seiten nach wie vor vertrauen. Wenn diese Vermittlungsversuche scheitern oder die Schlichter im schlimmsten Fall gar selbst in den Konflikt hineingezogen werden, muss eine außenstehende Institution hinzugezogen werden, die nicht nur glaubwürdig, sondern auch mit ausreichend Macht ausgestattet ist, z. B. ein Gericht.

## **AB 13 Briefing**

### **Informationen über die Klientin:**

Alicia Rosa Mendez ist die einzige Tochter des US-Präsidenten Antonio Mendez und seiner Frau Emilia. Die 14-Jährige ist mexikanisch-amerikanischer Abstammung und recht hübsch: schokoladebraune Augen und üppige Locken. Sie gilt als impulsiv und eigensinnig, geht gerne aus und ist ihren Bewachern schon mehrfach entwischt. Ihre Lieblingsfächer an der Schule sind Kunst, Fotografie und Tanz. Sie hat leichten Heuschnupfen und litt bis vor einiger Zeit an Kindheits-Epilepsie. Allerdings sind seit über einem Jahr keine Anfälle mehr aufgetreten (S. 136 ff.).

### **Informationen über den Auftraggeber:**

Es handelt sich um US-Präsidenten Antonio Mendez (S. 131).

Grund für die Wahl Connors ist, dass es sich bei dem Präsidenten um jenen US-Botschafter im Irak handelt, zu dessen Schutz Connors Vater zehn Jahre zuvor im Einsatz gestorben ist. Diese Information erhält Connor aber erst später (S. 159).

### **Informationen über das alltägliche Umfeld:**

Alicia wohnt bei ihren Eltern im Weißen Haus, wo sie gut geschützt ist. Gefährlich ist vor allem die Zeit, die sie sich in der Schule, der Montarose School in Washington DC, aufhält. Connor ist dort als Austauschschüler angemeldet (S. 137).

### Mögliche Bedrohungen:

Als Tochter des US-Präsidenten dürfte Alicia für viele Gruppierungen ein geeignetes Entführungs- oder Anschlagziel sein. Im Einzelnen:

- ➔ Islamistische Terrorgruppen aus Afghanistan, Pakistan und dem Jemen; Al-Quaida, Taliban (S. 138)
- ➔ Weiße, rassistische Fanatiker aus den USA (S. 139)
- ➔ Stalker, einzelne Attentäter, geistig Verwirrte (S. 139)

### Technische Ausrüstung:

- ➔ Besonders gesichertes Smartphone der neuesten Generation (S. 140) mit detailliertem Kartenmaterial und metergenauer GPS-Ortung (S. 141), Nachtsichtoption (S. 141), Gesichtserkennungs-App (S. 141) und SOS-App für Notrufe überall auf der Welt (S. 142)
- ➔ Smartphone-Case mit Peilsender und Tracking-App als Mitbringsel für Alicia (S. 141)
- ➔ Erste-Hilfe-Ausrüstung (S. 143)
- ➔ Prepaid-Kreditkarten (S. 143)
- ➔ Kleidung, die Schutz gegen Schüsse aus Handfeuerwaffen bietet (S. 143)
- ➔ Rucksack mit ausfaltbarem Rückenschild, der Schutz auch vor Maschinen- und Sturmgewehren bietet (S. 144f.)

## AB 17 Sightseeing

### Jacqueline Kennedy (S. 179)

Geboren 1929 als Jacqueline Lee Bouvier, gestorben 1994; zunächst Journalistin und Verlagslektorin; 1953 Eheschließung mit John. F. Kennedy (Mitglied der Demokratischen Partei, 35. Präsident der Vereinigten Staaten von 1961 bis zu seiner Ermordung 1963); besonderes kulturelles Engagement während ihrer Zeit als First Lady; Einfluss auf die Einrichtung des Weißen Hauses durch die Sammlung historischer Gegenstände aus dem Besitz früherer Präsidenten, um so einen Eindruck der US-Geschichte zu vermitteln; galt infolge ihres modischen Auftretens schnell als Stilikone; beim Attentat auf ihren Mann saß sie neben ihm im Auto; wechselte auch bei der Vereidigung des Nachfolgers am selben Tag ihr blutbespritztes Kleid nicht, um die Gewalttätigkeit des Attentats vor aller Augen zu demonstrieren; heiratete fünf Jahre später den deutlich älteren griechischen Reeder und Milliardär Aristoteles Onassis und galt bald als Inbegriff von übersteigertem Luxus.

### Franklin D. Roosevelt (S. 179)

Lebte von 1882 bis 1945, regierte von 1933 bis 1945 als 32. Präsident der Vereinigten Staaten; Politiker der Demokratischen Partei; Regierungszeit ist in den ersten Jahren geprägt von den Versuchen, die tiefe wirtschaftliche Krise zu bewältigen, später vor allem vom Konflikt mit Japan und dem nationalsozialistischen Deutschland sowie dem Zweiten Weltkrieg; als Folge einer Erkrankung auf den Rollstuhl angewiesen (was er in der Öffentlichkeit aus politischen Gründen zu verbergen versuchte).

### Abraham Lincoln (S. 181 f., S. 220)

Geboren 1809, regierte von 1861 bis 1865 als 16. Präsident der Vereinigten Staaten; Politiker der Republikanischen Partei; wichtigstes Thema seiner Regierungszeit ist die Abschaffung der Sklaverei, an der sich der amerikanische Bürgerkrieg (Sezessionskrieg) von 1861 bis 1865 zwischen den Nordstaaten und den Südstaaten der USA entzündete; unter Lincolns Präsidentschaft beginnen die USA sich zum

Industriestaats zu entwickeln; blutige und rücksichtslose Vorgehensweise gegen Indianer unter Lincolns Präsidentschaft; 1865 wird Lincoln bei einem Attentat erschossen.

### **Ronald Reagan (S. 181)**

Ronald Reagan, 1911–2004, regierte von 1981 bis 1989 als 40. Präsident der Vereinigten Staaten; gehörte der Partei der Republikaner an; war bereit, im Kampf gegen den Kommunismus auch rechtsgerichtete Militärdiktaturen zu unterstützen, und vertrat eine Politik der Aufrüstung; das daraus resultierende Wettrüsten ist wohl einer der Gründe für die Reformbestrebungen in der Sowjetunion unter Gorbatschow, die letztlich zur Auflösung des Warschauer Paktes und damit auch zur deutschen Wiedervereinigung führten; 1981 bei einem Attentat angeschossen; vor seiner Karriere in der Politik Tätigkeit als Sportkommentator und Filmschauspieler; kurz nach dem Ende seiner Präsidentschaft Erkrankung an Alzheimer, in den letzten Lebensjahren dement.

### **Harry Truman (S. 181 f.)**

Lebte von 1884 bis 1972, regierte von 1945 bis 1953 als 33. Präsident der Vereinigten Staaten; gehörte der Partei der Demokraten an; vor allem bekannt für seine „Truman-Doktrin“, die besagte, dass die USA den Völkern beistehen sollten, die in Gefahr standen, durch Gewalt einer ausländischen Macht unterworfen zu werden (angesichts der weltpolitischen Situation vor allem gegen das Bestreben der Sowjetunion gerichtet, ihren Machtbereich weiter auszudehnen).

### **Dr. Martin Luther King jr. (S. 220 f.)**

Lebte von 1929 bis 1968; baptistischer Pfarrer und einer der wichtigsten Anführer der Bürgerrechtsbewegung für die Gleichberechtigung der Afroamerikaner. Vertrat eine eher gewaltfreie Linie und warb für zivilen Ungehorsam gegen die Politik der Rassentrennung; 1964 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet; 1968 bei einem Attentat in Memphis erschossen.

### **Francis Scott Key (S. 230)**

Lebte von 1779 bis 1843; US-amerikanischer Rechtsanwalt; erlebte im Britisch-Amerikanischen Krieg (dem Zweiten Unabhängigkeitskrieg) die Schlacht von Baltimore und den Artilleriebeschuss von Fort McHenry mit. Die Schlacht brachte die Wende zugunsten der USA. Am Morgen nach dem Beschuss wurde über dem Fort die Flagge der USA gehisst, die sichtbar unter den Kampfhandlungen gelitten hatte. Dieser Anblick inspirierte Francis Scott Key zu dem Gedicht „Defense of Fort McHenry“, das später unter dem Titel „The Star-Spangled Banner“ (gesungen auf die Melodie eines alten englischen Trinkliedes) zur offiziellen Nationalhymne der USA erklärt wurde.

### **Malcolm X (S. 251)**

Lebte von 1925 bis 1965; kämpfte als einer der Anführer der Bürgerrechtsbewegung in den USA für die Gleichberechtigung der Afroamerikaner; Kritiker des gewaltlosen Ansatzes von Martin Luther King; starb an den Folgen eines Attentats 1965.



**AB 23 Schlag auf Schlag**

City of Washington	Weißes Haus	Buddyguard-Kommandozentrale Wales
<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 319 ff.:</b> Connor sucht Alicia. Zugleich explodieren in der Stadt Autobomben.</li> <li>➔ <b>S. 323 ff.:</b> Alicia sitzt auf den Stufen vor dem Jefferson Memorial und wartet auf Kalila. Sie sieht den Rauch der Explosionen, bekommt Angst und löst den Panik-Alarm aus.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 326 f.:</b> Präsident Mendez wird aus dem Weißen Haus evakuiert und erfährt von drei Autobomben, die in der Stadt explodiert sind. Er fragt nach seiner Tochter und erhält zur Antwort, dass diese geortet worden sei und nun in eines der Sicherer Häuser gebracht werde.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 320 f.:</b> Charley gibt Connor genauere Informationen über die explodierenden Autobomben durch. Amir und Buggy versuchen währenddessen, Connors gehacktes Smartphone durch ein Update wieder funktionsfähig zu machen.</li> <li>➔ <b>S. 331 ff.:</b> Zugleich ist es ihnen gelungen, Alicia zu orten.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 330 ff.:</b> Connor ist immer noch auf der Suche nach Alicia. Als er sie endlich findet, weigert sie sich, mit ihm zu gehen. Connor gelingt es, ihr die Lage zu erklären, sodass sie sich ihm doch anvertraut.</li> <li>➔ <b>S. 333:</b> Als sie sich auf den Weg machen wollen, blockieren vier schwarz gekleidete Männer mit Maschinengewehren ihren Weg.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ keine Angabe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 330:</b> Charley informiert Connor über die Evakuierung des Weißen Hauses und weist ihn an, sobald er Alicia gefunden hat, mit ihr zum Sicherer Haus Blue 1 zu gehen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 334 ff.:</b> Die Männer mit dem Maschinengewehr entpuppen sich als Agenten des Secret Service, doch sie werden beim Einsteigen in den Wagen angegriffen. Die Agenten werden getötet, Connor und Alicia fliehen.</li> <li>➔ <b>S. 341 ff.:</b> Agentin Brooke aus Alicias Personenschutzteam greift sie auf und nimmt sie in ihrem Wagen mit, doch Connor erkennt bald, dass sie eine Verräterin ist. Brooke schießt auf ihn.</li> <li>➔ <b>S. 346 ff.:</b> Die Attentäter haben die Doppelagentin Brooke getötet, damit sie nicht verraten kann. Alicia und Connor sind betäubt worden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 349 ff.:</b> Lagebesprechung im Weißen Haus: Die Situation hat sich beruhigt. Es gab etwa einhundertfünfzig Verletzte und leider auch Tote. Die Evakuierung des Weißen Hauses wird aufgehoben. Dirk Moran muss gestehen, dass Alicia zwar vor über fünf Stunden aufgegriffen, jedoch nicht wie angewiesen ins Sichere Haus gebracht wurde.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 343 ff.:</b> Das Buddyguard-Hauptquartier hat den Kontakt verloren. Fieberhafte Aktivitäten beginnen, um die Verbindung zu Connor wieder herzustellen. Als das nicht gelingt, wird Colonel Black informiert.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 353 ff.:</b> Alicia und Connor erwachen aus ihrer Betäubung, sie sind in einem kahlen Raum mit Betonwänden gefangen.</li> <li>➔ <b>S. 363 ff.:</b> Connor und Alicia werden ihren Entführern vorgeführt und bekommen zu essen. Connor merkt, dass sie beim Essen gefilmt werden, um so zu beweisen, dass sie noch am Leben sind. Er beschließt, das Wagnis einzugehen und unbemerkt von den Entführern eine verschlüsselte Botschaft zu übermitteln.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <b>S. 357 ff.:</b> Kontrollraum des Weißen Hauses: Colonel Black ist eingetroffen. Auch die First Lady ist von ihrer Reise zurückgekehrt. Der Präsident und seine Frau sind erleichtert, dass Connor, den man nach dem Streit bereits auf dem Weg nach London wähnte, noch in Washington und wahrscheinlich an Alicias Seite ist.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ keine Angabe</li> </ul>

**Andreas Rode** M.A., Jahrgang 1969, hat Literaturwissenschaft, Geschichte und Buchwissenschaft studiert. Seit vielen Jahren betreut er als Lektor Bücher für Jugendliche und Erwachsene. Darüber hinaus ist er im Auftrag verschiedener Verlage als Autor und Ghostwriter tätig. Andreas Rode lebt in München.

[www.schullektuere.de](http://www.schullektuere.de)

© cbj Kinder und Jugendbuchverlag in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München, August 2019

Alle Rechte dieser Ausgabe vorbehalten

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Unterrichtsmaterialien erarbeitet von Andreas Rode nach dem Buch „Bodyguard – Die Geisel“ von Chris Bradford

Englische Originalausgabe © 2013 Chris Bradford

Erstmals erschienen unter dem Titel BODYGUARD – HOSTAGE

bei Puffin Books, einem Imprint von Penguin Books Ltd., UK.

Aus dem Englischen von Karlheinz Dürr

Deutschsprachige Ausgabe © 2015 cbj Kinder- und Jugendbuchverlag

in der Verlagsgruppe Random House GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Umschlaggestaltung: © semper smile, unter Verwendung des Originalumschlags

© cover art by Larry Rostant represented by Artist Partners

Gestaltung und Satz der Unterrichtsmaterialien: FELSBERG Satz und Layout, Göttingen